



Evangelisch-reformierte Gemeinde
Braunschweig

Extrablatt
Weihnachten
2020

Reformierte

„Die Freundlichkeit und Menschenliebe Gottes“ (Titus 3,4)

Dieses Bild strahlt Schutz, Freundlichkeit und Wärme aus. In der Mitte auf einem Kissen im Stroh der neugeborene Jesus, der satt, zufrieden und friedlich schläft. Die lächelnde Mutter Maria hält ihren weiten Umhang schützend um ihr Kind. Eingerahmt wird diese Szene von Josef, dem Vater, der die Gegenüberstehenden auf Mutter und Kind hinweist. Eine kleine Familie steht an einer hölzernen Trennwand und betrachtet das Kind, und dahinter gesellt sich eine weitere Familie dazu. Von links kommt ein Mann mit Dudelsack – einst dem typischen Instrument der Hirten, weil diese Musik den Tieren guttut und die Wölfe vertreibt. Ob er leise eine Schlafmelodie spielt? Und selbst der Ochse ganz rechts im Bild, so scheint es mir, wendet sich freundlich-aufmerksam dem Geschehen zu.

Der niederländische Künstler Rembrandt von Rijn hat diese Radierung um das Jahr 1654 angefertigt. Die Personen sind einfache Menschen aus dem Volk. Die Hände sehen nach schwerer Arbeit aus, die Gesichter sind vom Wetter gegerbt. Der Stall, in dem sie zusammenkommen, ist wie notdürftig zusammengezimmert. Und doch erstrahlt diese Szene von Zutrauen, Friede, Freundlichkeit und Licht. Eine kleine Öllampe erhellt die Nische im Hintergrund. Das eigentliche Licht aber geht von dem schlafenden Kind aus und erhellt die Anwesenden und den Raum. Rembrandt, Meister von Licht und Schatten, war immer wieder fasziniert von dem Licht der Weihnacht, das die Nacht zum Leuchten bringt und die einfachen Menschen ins göttliche Licht rückt: eine Familie ohne Obdach, Hirten vom Feld. Rembrandt war fasziniert von der Freundlichkeit Gottes, die uns Menschen in seine barmherzige Obhut nimmt und in diesem Geschehen seinen Ausdruck findet. Der Schutz der Schwachen und Gefährdeten steht im Mittelpunkt. Das gilt in diesem Corona-Jahr mehr denn je. Ob uns



Rembrandt – Die Anbetung der Hirten

Staatliche Kunsthalle Karlsruhe

das diese Geburt und das Weihnachtsfest in Erinnerung rufen können? Schutz eines Neugeborenen. Schutz einer kleinen Familie. Eine hölzerne Trennwand ermöglicht Abstand und gibt doch den verbindenden Blick frei. Hirten, die wissen, wie man ihre Schafe hütet und vor Gefahr schützt. Menschen, die das Kind freundlich und ehrfurchtsvoll und unbefangen betrachten. Jesus, der als Erwachsener einmal von sich selber sagen wird: „Ich bin der gute Hirte.“

Vielleicht kommt in diesem Jahr Weihnachten ja genau richtig. Dann, wenn uns die Freundlichkeit und Menschenliebe Gottes erreicht, wird es Weihnachten. Sie stellt uns ins rechte Licht und verwandelt uns. Lässt alles Harte von uns abfallen und hilft uns, diese Freundlichkeit und Menschenliebe anderen zukommen zu lassen.

Dass es in Ihrem Leben Weihnachten wird, wünscht Ihnen im Namen des Presbyteriums von Herzen,

Ihr und Euer Klaus Kuhlmann



Alles anders und trotzdem schön

Vieles wird anders als im letzten Jahr. Am Heiligen Abend werden viele kleine Gottesdienste in der Mühlenkirche, in der Bartholomäuskirche und auch im Gemeindehaus am Wendentorwall stattfinden zu lassen.

Unter Coronaaufgaben können in unseren Räumen nur zwischen 12 – 20 Menschen an den Gottesdiensten teilnehmen, um die Abstände zu wahren. So wird es auch am Heiligen Abend sein.

Die Gottesdienste werden ca. 30 Minuten dauern. Für eine festliche musikalische Begleitung wird gesorgt sein, aber in den Räumen darf leider nicht gesungen werden. Und es gibt auch während der Gottesdienste eine Maskenpflicht.

Bitte melden Sie sich für alle Gottesdienste im Gemeindebüro per Mail bei Frau Sandra Stoevesandt an: braunschweig@reformiert.de. Oder telefonisch am besten zu unseren Öffnungszeiten am Montag oder Donnerstag zwischen 10 und 12 Uhr (Telefon: 0531 – 4 54 36)

Möglicherweise kann sich auf Grund der aktuellen Corona Situation noch etwas ändern. Bitte beachten Sie unsere Aushänge und Informationen auf unserer Webseite: www.braunschweig.reformiert.de

Weihnachtsfrieden

Familiengottesdienste am Heiligabend
14 Uhr, 15 Uhr und 16 Uhr.

In und um die Mühlenkirche sollen die alten Geschichten vom Weihnachtsfrieden zu hören sein! Von den Tieren, die keine Angst voreinander haben, das Lamm nicht vor dem Wolf und das Kalb nicht vor dem Leoparden.

Einen Ort der Geborgenheit haben sie gefunden, wo keiner dem anderen Schaden zufügt. Und auch Maria und Josef finden mit ihrem Baby einen solchen Ort.

Wir laden ein, mit uns auf die Suche nach diesem Weihnachtsfrieden zu gehen.

Herausgeber und Verleger
Evangelisch-reformierte Gemeinde
Gemeindehaus und Büro
38100 Braunschweig
Wendentorwall 20
Telefon: 05 31-4 54 36
E-Mail: braunschweig@reformiert.de

Bürozeiten:
Mo. und Do. 10 – 12 Uhr

Internet:
www.braunschweig.reformiert.de

Kirchen:
Bartholomäuskirche, Schützenstraße 5a
Mühlenkirche, Pfälzerstraße 39

Wir danken der Staatlichen Kunsthalle
Karlsruhe für die freundliche Erteilung der
Abdruckgenehmigung.

„Hofgottesdienst“ am Heiligabend

Dieses Jahr gibt es am Heilig Abend um 18 Uhr einen „Hofgottesdienst“ im Freien am Wendentorwall 20 zwischen Gemeindehaus und Vorderhaus mit Feuerkorb und Kerzenschein. Verteilt auf der Wiese und zwischen den Hecken hören wir die frohe Botschaft vom Balkon.

Musikalisch wird dieser Gottesdienst gestaltet

von Meike Köster (Gitarre), Ina Schwabauer (Piano) und Antonio Nicolosi (Gesang). Für den Hofgottesdienst ist eine Anmeldung erforderlich, da wir auch im Außenbereich auf den nötigen Abstand achten wollen. Verantwortlich für die Gestaltung sind Susanne Stamer und Helmuth Bruns.

Alle Gottesdienste in den Weihnachtstagen und zum Jahreswechsel

Gottesdienste zu Heiligabend

Bartholomäuskirche

15 Uhr Gottesdienst mit Diakonin Karin Meixner

16 Uhr Gottesdienst mit Ältestenpredigerin Singer

17 Uhr Gottesdienst mit Ältestenpredigerin Singer

Mühlenkirche Veltenhof

14 Uhr Familiengottesdienst mit Diakonin Stamer, Jugendreferentin Djürken und Team

15 Uhr Familiengottesdienst mit Diakonin Stamer, Jugendreferentin Djürken und Team

16 Uhr Familiengottesdienst mit Diakonin Stamer, Jugendreferentin Djürken und Team

17 Uhr Gottesdienst mit Pastorin Ahrens

18 Uhr Gottesdienst mit Pastorin Ahrens

19 Uhr Gottesdienst mit Pastorin Ahrens

20.30 Uhr Gottesdienst mit Pastorin Ahrens

Gemeindehaus am Wendentorwall 20

15 Uhr Gottesdienst mit Pastor Kuhlmann

16 Uhr Gottesdienst mit Pastor Kuhlmann

17 Uhr Gottesdienst mit Pastor Kuhlmann

18 Uhr Hofgottesdienst am Wendentorwall mit Diakonin Stamer und Pastor Bruns

Gottesdienst am 1. Weihnachtstag

Bartholomäuskirche

10 Uhr und 11 Uhr mit Pastor Kuhlmann

Gottesdienst am 27. Dezember, 1. Sonntag nach Weihnachten

Bartholomäuskirche

10 Uhr und 11 Uhr mit Pastorin Ahrens

Gottesdienst am 31. Dezember, Altjahrsabend

Bartholomäuskirche

16 Uhr und 17 Uhr mit Pastor Kuhlmann

Videogottesdienste aus der Landeskirche

Unsere Landeskirche in Leer stellt zwei reformierte Weihnachtsgottesdienste auf Youtube und auf ihrer Webseite bereit (reformiert.de).

